

Anwesend: siehe Anhang

### **TOP 1 – Begrüßung und Feststellung der Wahlberechtigten**

Herr Arnold Stark begrüßt die anwesenden ca. 40 Eltern.

### **TOP 2 – Bericht aus dem vergangenen Schuljahr**

Arnold Stark berichtet kurz über die erfolgreiche Elternratsarbeit aus dem letzten Schuljahr. Die grundlegenden Punkte waren:

- GBS  
Einteilung verschiedener GBS-Konzeptgruppen
- Bau / Sanierung  
Durch erfolgreiche Zusammenarbeit zwischen Schule und Elternrat wurde ein kompletter Baustopp verhängt. Dies ist aus Sicht aller Beteiligten die vorerst beste Lösung. Es folgen in den nächsten Wochen und Monaten neue Planungen, Workshops und Baugruppenbildungen.

Herr Stark betont noch einmal wie wichtig eben auch die Eltern(mit)arbeit in diesen Punkten ist und dass, gerade wir als Eltern stets wachsam und aktiv mit dabei sein sollten.

### **TOP 3a – Herr Behrens berichtet zu dem Thema GBS**

Herr Behrens begrüßt die Zusammenarbeit zwischen Eltern/ Elternrat und Schule sehr und betont ebenfalls noch mal die Wichtigkeit dieser Zusammenarbeit.

Der Ganzttag ist gestartet mit einer Auslastung von 90% (ca. 320 Kinder) und funktioniert bisher wunderbar. Der ETV ermöglicht für die Betreuung je 2 Betreuer auf eine Klasse. (Betreuungsschlüssel 1/10)  
*Anfängliche Schwierigkeiten in der Essenssituation (240 Anmeldungen zum Essen, aber in der Praxis dann doch 360 Kinder zum Essen)*  
Der Träger hat daraufhin auf eigene Kappe Essen dazu bestellt bzw. sogar selbst gekocht um allen Kindern ein Mittagessen bereitzustellen.  
An dieser Stelle auch noch mal einen großen Dank an David Cohen & Lea Holz.

LEG's: Der Senator hat entschieden, dass ab sofort nur noch ein gemeinsames ( Kind+Eltern+Lehrer) Lernentwicklungsgespräch pro Schuljahr geführt wird. Bisher gab es immer 2 LEG's. Eines zwischen Kind & Lehrer und eines mit Eltern, Kind und Lehrer zusammen. Dennoch werden die Lehrer versuchen, zumindest ein kurzes persönliches LEG zwischen Kind & Lehrer in den Schulalltag mit einzuplanen..... Termine der LEG's sind im Regelfall auf der Elternratseite nachzulesen.

Ergo von Herrn Behrens: Die Basis für den Ganzttag steht und anfängliche Schwierigkeiten sind normal...

## David Cohen und Lea Holz berichten:

### Allgemein

- Tolle Kinder, tolle Schule, toller Schulleiter – tolle Zusammenarbeit!
- ETV gibt sich Mühe, es gibt immer noch etwas Platz nach oben aber zusammen werden sich Schule und Träger stetig verbessern,
- Große Bitte vom Träger: Bei Fragen/ Problemen – Eltern sollen sich nicht scheuen den ETV anzusprechen! Sie sind immer da!!

### Thema Kursangebot & Nachmittagsgestaltung

- Kurshefte wurden ausgeteilt und die Kinder durften schon mal einen kleinen Teil der Kurse (Filzen, Basteln) austesten.
- Für die Kurse Chor und Psychomotorik können auch Kinder angemeldet werden, die nicht an der GBS angemeldet sind.
- Der 2.te Psychomotorikkurs (Kurs 42) findet nicht am Mittwoch sondern am Donnerstag statt. Fehlerhafter Druck im Kursheft!
- Jedes Kind darf sich für ein halbes Jahr 4 Kurse „wünschen“ ( Erstwunsch, Zweitwunsch...) aber nur 2 davon werden erfüllt. Sollten die Kurse zu voll sein – wird ausgelost!
- Frage aus der Elternschaft: *Es gibt Kurse die bis 16:30 / 17:00 Uhr gehen – muss dafür extra eine Spätbetreuung gebucht werden?* Nein, es muss keine Spätbetreuung dazu gebucht werden, wenn die Kurse die Abholzeit überschreiten.
- Frage aus der Elternschaft: *Mein Kind findet den Kurs nun doch nicht sooo toll und möchte wechseln bzw. nicht mehr das Kursangebot wahrnehmen, wie läuft das dann ab?* Die Kinder sollten schon versuchen ihre Kurse für 6 Monate zu besuchen. Da sollten Eltern die Kinder dann ebenfalls versuchen zu motivieren die 6 Monate durchzuhalten. Nach Ablauf des Halbjahres wird ja eh wieder neu ausgewählt. Ausnahmen für einen Wechsel möglich, aber das soll keine Regel werden.
- Frage aus der Elternschaft: *Ablauf für die Kinder, die keine Kurse besuchen und Ablauf bei schlechtem Wetter?* Kinder die ab Herbst keine Kurse besuchen, werden anderweitig „beschäftigt“! (Basteln, Malen, Brettspiele etc.) Dies findet aber auch jetzt schon wie z.B. bei schlechten Wetterverhältnissen statt! Neue Materialien sind schon teilweise beschafft und werden auch noch weiterhin beschafft. In den Herbstferien werden die Klassen je nach Bedarf im Rahmen des möglichen nachgerüstet. ( Spiele, Kuschelecken...)
- Frage aus der Elternschaft: *Gehören die Spielgeräte nun der Schule oder dem Träger und wird für „Nachschub“ gesorgt?* Hr. Behrens und Herr Cohen übereinstimmend: MEINS ist DEINS und DEINS ist MEINS! Wir befinden uns in regelmäßiger Absprache und schaffen das gemeinsam!

## **Thema – Mittagessen Porschke & Abrechnungen mit der Firma People & Projects IT GmbH**

- Den Kindern schmeckt das Essen! Hr. Behrens ebenfalls! ☺
- Es gibt Beschwerden bzgl. der Mittagessensabrechnungen. Einige Anmeldungen funktionieren nicht, große Probleme in der allgemeinen Tages- und Ferienan-, und Abmeldung. Eltern empfinden es als Problem, ihr Kind bei Krankheit 3 Tage vorher abmelden zu müssen. *Frage aus der Elternschaft bzgl. evtl. Wechsel des Caterers & Abrechnungsfirma?* Hr. Behrens: Die Firma Porschke kann eine zeitnähere Abmeldung des Mittagessens nicht leisten. (Menüplanungen, Einkauf, Vorkochen...) Nach diversen Informationen ist People & Projects IT GmbH schon der „Mercedes“ unter den Anbietern. Hier müsse man nun abwägen zwischen: Qualität des Mittagessens und Problematik der Abrechnung..... Der Träger und die Schule sind aber weiterhin im Gespräch mit den betreffenden Stellen und sind zuversichtlich, dass sich die Situation ebenfalls im Laufe der Zeit entspannt.
- *Frage aus der Elternschaft: Mein Kind hat heute kein Sondermenü bekommen! Warum nicht?* Leider ist dies richtig, aber auch dieses Problem wird sich hoffentlich nicht wiederholen. Es gab kein Sondermenü, weil das Personal aus der Kombüse dieses leider „vergessen“ hat! Das Personal in der Kombüse hat in der Vergangenheit häufig gewechselt, so dass die Kommunikation im Team noch nicht so richtig geklappt hat. Aber auch dies wurde schon vom Träger bemängelt und man ist dabei, dies zu überwachen und in Absprache mit dem Personal zu optimieren.

## **TOP 3b – Herr Behrens berichtet zu dem Thema Bau / Sanierung**

Herr Behrens berichtet über den durch Zusammenarbeit der Schule und des Elternrates herbeigeführten Baustopps.

- Erstmal totaler Frust (langjährige Planungen hinfällig etc.) nun aber ganz froh über diese Situation, weil GBS Start und Umbau/ Abriss Parallel = Katastrophal!
- Es folgen in den nächsten Wochen und Monaten neue Planungen, Workshops und Baugruppenbildungen.
- Da die Gewerbeschule 2 wegzieht, wird der Schule Kielortallee die Turnhalle in der Bogenstraße zur Verfügung gestellt. Daher benötigen wir zum Umbau der Schule nur noch 1 neue Turnhalle und nicht wie geplant 2.  
Der Neubau gestaltet sich dann wie folgt:  
Mehrzweckhalle/ Aula - Klassenräume - Turnhalle  
Der Altbau wird in Klassenräume, Forschungsbereich und neue Themenräume umgebaut. Zukunftweisendes Konzept!
- Baubeginn: ?? Evtl. 2015.....
- Übergang zum neuen Schulhof: Die Verhandlungen mit der Jüdischen Gemeinde laufen nach wie vor!

## **TOP 4 – Mitarbeit von Elternseite in der Konzeptgruppe**

Ana Strastil berichtet kurz über die GBS-Konzeptgruppengestaltung, über die Mitarbeit in den einzelnen Gruppen und die bearbeitenden Themen wie zum Beispiel aktuell das Thema „Schulaufgaben, Regeln“. Frau Strastil weist auch hier noch mal auf die Wichtig- und Notwendigkeit der Elternmitarbeit hin und dass sich die Eltern bei Fragen auch gerne direkt an die GBS-Konzeptgruppen wenden können. Dazu soll in den nächsten Wochen vom Elternrat eine Kontaktdatenliste für alle Eltern bereitgestellt werden ( Internet – Elternratseite) wie man sich an die jeweiligen Konzeptgruppen wenden an.

## **TOP 5 – Elternvertretung in der GBS**

Es galt abzustimmen, ob für die GBS-Elternvertretung ein eigener Elternrat gebildet wird oder der Elternrat der Schule Kielortallee diese Aufgabe mit übernimmt. Wahlberechtigt sind eigentlich nur die Elternvertreter, es wurde aber im Einvernehmen beschlossen, dass in diesem Punkt Eltern und Elternvertreter wahlberechtigt sind.

Abstimmung über Praktische Elternvertretung mit nur einem Elternrat ( Informationsfluss etc.) oder Doppelstruktur.

Es wurde sich einstimmig für die Praktische Elternvertretung entschieden.

Die Elternvollversammlung beschließt hiermit, dass der Elternrat der Schule Kielortallee beauftragt wurde die Elternvertretung im GBS wahrzunehmen. Teilnehmende Eltern sollen sich in den Elternrat wählen lassen.

## **TOP 6 – Wahl der Elternratsmitglieder und Vertreterinnen und Vertreter**

Der Elternrat bestand bis dato aus 9 Vollmitgliedern und 10 Ersatzmitgliedern. Aufgrund endender Amtszeit von Herrn Stark und Frau Landschoof, sowie Rücktritt von Frau Eisen müssen mindestens 2 neue Vollmitglieder (Amtszeit 3 Jahre) sowie die Ersatzvertreterinnen und Ersatzvertreter (Amtszeit 1 Jahr) neu gewählt werden.

Neu gewählte Mitglieder und einstimmig gewählt:

Vollmitglieder:       Anke Butscher (ehem. Ersatzmitglied)  
                              Thorsten Peters  
                              Elke Mußmann (ehem. Ersatzmitglied)

Ersatzmitglieder:     Christina Eisen (ehem. Vollmitglied)  
                              Arnold Stark (ehem. Vollmitglied)  
                              Ana Strastil (erneut gewählt)  
                              Carl Faber (erneut gewählt)  
                              Silke Böckermann (erneut gewählt)  
                              Frank Bealkowski  
                              Gesa Ruddigkeit

## **TOP 7 – Verschiedenes**

Herr Stark hat noch ein dringendes Anliegen: Das Thema „Inklusion – Wie gehen wir mit Kinder um, die sich auffällig verhalten?“ ist in der letzten Zeit aufgrund der Themen GBS & Bau/ Sanierung leider viel zu kurz gekommen. Die Elternratarbeit zu diesem Thema ist durchaus notwendig und sollte in kürzester Zeit wieder in Angriff genommen werden. Das Thema Inklusion wird in der nächsten internen Elternratssitzung berücksichtigt und neu besetzt.

Ende der Elternvollversammlung!

Protokoll: Christina Eisen

## **Interne konstituierende Sitzung neuer Elternrat**

Beginn 21:10 Uhr – Ende 22:00 Uhr

Nächste interne Elternratssitzung: Herr Röper schickt einen Doodle-Link. Auf dieser sollen auch Fotos vom Elternrat gemacht werden.

„Zu Fuß zur Schule“ soll abgegeben werden. Näheres dazu auf der nächsten Elternratssitzung.

## **Funktionsbesetzung Kreiselterrat:**

- Elke Mußmann
- Mirel Haas
- Nicole Rother ( Vertr.)
- Dirk Röper (Vertr.)

## **Funktionsbesetzung Schulkonferenz:**

- Mirel Haas
- Nicole Rother
- Mareike Heubel
- Thorsten Peters
- Mark Schlemmermeyer ( Vertr.)
- Anne Geeht( Vertr.)
- Elke Mußmann ( Vertr.)
- Dirk Röper ( Vertr.)

## **Funktionsbesetzung BEA:**

- Thorsten Peters
- Anke Butscher (??? Muss noch bestätigt werden)

## **Funktionsbesetzung Gleichberechtigter Vorstand:**

- Dirk Röper
- Thorsten Peters
- Elke Mußmann

Name	Klasse	Klassenelementvertreter?
Mirke Schmeißer	3a	ja
Lia Holz	GBS	
David Cohen	GBS - Leitung	
Mari, Thoa	VSKB	
Yörec, Kathrin	VSK-B	3a
Hulabarat, Dewi	VSK-B	ja
Dybus, Anja	VSK-B	
Normand, Kit	VSK B	
Gesa Rüdigerkeit	2a	—
Alessja Martynova	2. A <sup>4</sup>	ja
Heike Stove	1d, 2e	2x ja
Mareike Heibel	1d, 2e	1x ja
Inga Meinke	VSK-A	ja
Maurice Mesche	3a	ja (stellvertretend)
Silke Böckermann	3ol	ja
Betül Karaca Özden	1-c & 4b	ja 1c
Ruth Schröder	2c	ja
Paul Rehm	2c	ja, V. Stellvertretend
Micole Mommsen	2c	
Lena Lino Delgado	VSK-B	
Ana Straskic	3c & 1b	ja

## Anwesende

Name	Klasse	Klassenelternvertreter?
NICOLE ROTHER	1B	Elternrat
KIRSTIN BORCHERT	2a	nein
CHRISTINA EISEN	2b	Elternrat
UTE WÜNSCH	2d	/
ANSELM GAUPP	2d	ELTERNVERTRETER
Keffler, Heike	2d	Elternvertreter
Frank Bealkowski	2d	nein
Wiebke Kegel	1a	Elternvertreter
Thorsten Peters	1b	St. Elternvertreter
Kristina Sanders	4a/1a	Elternvertreter
Martina Zehden	6a	nein
Elke Mußmann	10/4c	EV
ARND STÜBE	1b	EV
Christiane Toll	2a	nein
Axel Burgmeister	2a	nein
Aimo Kewel	1d/2c	
Dirk Röper	2b	
Frank Behrens		Schulleiter